



# Ethik-Code des Kreissportbundes Herford e.V.

## **Präambel**

In einer sich stetig wandelnden, globalisierten Welt können Vereine, Verbände/Bünde des deutschen Sports einen unverzichtbaren Beitrag zur demokratischen und nachhaltigen Entwicklung leisten. Dies erfordert verantwortliches Handeln auf der Basis von Transparenz, Integrität und Rechenschaftspflicht sowie Partizipation und Einbindung, als „Grundsätze der guten Vereins- und Verbandsführung“ (Good Governance).

Die im nachfolgenden Ethik-Code definierten Werte und Grundsätze bestimmen das Verhalten und den Umgang miteinander, innerhalb des Kreissportbundes Herford e.V. (nachfolgend „Kreissportbund Herford“ genannt) und gegenüber Außenstehenden.

Der Ethik-Code ist für alle Ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Mitglieder des Kreissportbundes Herford verbindlich.

## **1. Toleranz, Respekt und Würde**

Toleranz und Wertschätzung sind die Grundlagen für ein vertrauensvolles Miteinander. Gegenseitiger Respekt sowie die Wahrung der persönlichen Würde und der Persönlichkeitsrechte gewährleisten eine faire, kooperative Zusammenarbeit und sichern die Einheit in der Vielfalt.

Diskriminierung in Bezug auf ethnisch-kulturelle Zugehörigkeit, Nationalität, Religion, Weltanschauung, Alter, Geschlecht, sexuelle Neigung, Behinderung oder politische Haltung ist unzulässig.

Belästigungen jeglicher Art finden keine Toleranz und werden sanktioniert.

## **2. Nachhaltigkeit und Verantwortung für die Zukunft**

Der Kreissportbund Herford verpflichtet sich im Interesse der Zukunftssicherung für nachfolgende Generationen zu einer umfassenden, nachhaltigen Verbands-/Bündepolitik, die die Achtung der Umwelt, ökonomische Anforderungen und gesellschaftliche Aspekte in einen angemessenen Ausgleich bringt.

## **3. Null-Toleranz-Haltung**

Regeltreue und Fair Play sind wesentliche Elemente im Sport.

Geltende Gesetze sowie sonstige interne und externe Richtlinien und Regeln sind einzuhalten. Gegenüber Rechts- und Pflichtverstößen, insbesondere Doping und Spielmanipulationen, hat der Kreissportbund Herford eine Null-Toleranz-Haltung.

## **4. Transparenz**

Alle für den Kreissportbund Herford und dessen Aufgaben relevanten Entscheidungsprozesse sowie die zugrunde gelegten Fakten werden mit größtmöglicher Transparenz und Sorgfalt behandelt. Dies betrifft insbesondere alle finanziellen sowie personellen Entscheidungen. Vertraulichkeit sowie datenschutzrechtliche Vorgaben werden beachtet.

## **5. Integrität**

Integrität setzt von persönlichen Interessen und Vorteilen unabhängige Entscheidungsfindung voraus. Wenn persönliche – ideelle oder wirtschaftliche – Interessen bei einer für den Kreissportbund Herford zu treffenden Entscheidung berührt werden („Interessenkonflikt“), sind diese offenzulegen.

Einladungen, Geschenke und sonstige materielle oder ideelle Vorteile dürfen nur im vorgegebenen Rahmen in transparenter Weise angenommen oder gewährt werden.

Die Interessenvertretung für den Sport im Allgemeinen erfolgt in transparenter und verantwortlicher Weise.

## **6. Partizipation**

Demokratische Mitgliederrechte, insbesondere auch für Kinder, Jugendliche und Aktive, sowie die Einbindung beteiligter Interessengruppen gewährleisten der pluralistischen Struktur entsprechende, zukunftsweisende Entscheidungen.

## **7. Sportlerinnen und Sportler im Mittelpunkt**

Das Engagement des Kreissportbundes Herford bezieht sich primär auf alle Sporttreibenden in den unterschiedlichsten Alters- und Leistungsstufen sowie deren Vereine. Diese nach bestem Wissen und Gewissen zu unterstützen verlangt eine ethisch geprägte Grundhaltung und pädagogische Ausrichtung von allen Verantwortlichen.

## **8. Gleichstellung**

Der Kreissportbund Herford fördert die Gleichstellung aller Geschlechter auf allen Ebenen.

## **9. Sanktionen**

Hauptberufliche Mitarbeiter/-innen des Kreissportbundes Herford werden bei Verstößen gegen den aktuell gültigen Ethik-Code nach dem Arbeitsrecht sanktioniert.

Die Verantwortung für Sanktionen gegenüber ehrenamtlichen Funktionsträgern/Funktionsträgerinnen, die gegen den aktuell gültigen Ethik-Code verstoßen, obliegt dem Präsidium des Kreissportbundes Herford und wird satzungskonform ausgeübt.

Bei Verstößen gegen den aktuell gültigen Ethik-Code innerhalb eines Sportvereins empfiehlt der Kreissportbund Herford eine Vorgehensweise, die diesem Ethik-Code und der jeweiligen Vereinsatzung vor Ort entspricht.

## **10. Gültigkeit**

Dieser Ethik-Code ist auf der Mitgliederversammlung am 9.10.2020 beschlossen worden. Er tritt mit seiner Beschlussfassung in Kraft. Änderungen zum Ethik-Code müssen von der Mitgliederversammlung des Kreissportbundes Herford beschlossen werden.



**Kreissportbund Herford e.V.**

Amtshausstraße 3

32051 Herford

Tel. 05221 13-1436

Fax: 05221 13-1434

E-Mail: [info@ksb-herford.de](mailto:info@ksb-herford.de)

[www.ksb-herford.de](http://www.ksb-herford.de)